

Betreff: Alleenstraße

Datum: 14. Januar 2018 um 10:10:33 MEZ

An: christian.walf@lkz.de

Kopie: Ludwigsburger Kreiszeitung <hans-peter.jans@lkz.de>

Sehr geehrter Herr Walf,

ich schätze Ihre gut recherchierten Artikel immer sehr.

Leider ist Ihnen das beim Bericht über die Fahrradstraße Alleenstraße (13. Januar) nicht gelungen.

Schon, dass die Fotos aus der Vorweihnachtszeit sind und damit in keinster Weise den Alltag wiedergeben, ist tendenziös.

Aber dass das gesperrte Teilstück schon am frühen Abend praktisch leer sei, ist schlichtweg falsch. Ich bin selbst Pendlerin und fahre am Abend vom Bahnhof durch die Alleenstraße nach Hause - und ich bin selbst bei miesestem Regenwetter nicht alleine! Da ist eben auch für die Radfahrer, die nach der Arbeit am Bahnhof ankommen, Hauptverkehrszeit. Auch von kleineren Nebenstraßen kann man zeitweise ein Foto, machen auf dem keine Autos zu sehen sind. Niemand fordert deswegen, daraus eine Fußgängerzone zu machen.

Auch der Aussage, dass die sich nun fehlenden Autofahrer nicht in Luft aufgelöst haben, fehlt jeder Beleg. Es kann gut sein, dass manche Eltern nun nicht mehr Taxi spielen und die Kinder können plötzlich doch Bus oder Rad fahren oder zu Fuß gehen.

Der Abfluss aus der Solitudestraße würde für den Abfluss aus der Parkgarage locker reichen. Wer nicht in diese Straße muss, hat da auch nichts verloren und kann seine Ziele in der Stadt jederzeit auf anderen Wegen erreichen (z.B. von der Leonberger Straße in den weitgehend ungenutzten ZOB-Tunnel weiter über die Schiller- oder Uhlandstraße). Aber dieses erfordert eine Umgewöhnung und Sie wissen dass es lange braucht, um eingefahrene Gewohnheiten zu ändern.

Angestellte aus der Arztpraxis am Bahnhof können sehr gut den ÖV nutzen oder auch im Arena- oder Bahnhofs-Parkhaus parken. Offensichtlich ist für sie der Leidensdruck nicht groß genug, diese Alternativen in Erwägung zu ziehen.

Ich finde es sehr schade, dass Sie dem Gejammer der Autofahrer auf den Leim gegangen sind und keine Fahrradfahrer befragt haben.

Ich wünsche Ihnen für das Neue Jahr viel Glück und dass Sie zu Ihrer ausgewogenen Berichterstattung, die ich von Ihnen gewohnt bin, zurück finden.

Mit freundlichem Gruß

Roswitha Matschiner

Ludwigsburger Radwegeinitiative

eine Initiative des VCD Ludwigsburg e.V.

www.ludwigsburg-besser-unterwegs.de

Cäsar-von-Hofacker-Anlage 4

71640 Ludwigsburg

Tel. 07141 84848